INHALT

VORWORT	13
---------------	----

ERSTER TEIL

Die Geschichte des Recherchierens

Trend zum Management-Journalismus	17
Es begann mit dem Augenzeugenbericht	19
Die Entdeckung der recherchierten Reportage	22
Schreibtisch-Recherche als Folge der Arbeitsteilung	25
Der Wahrheitsglaube der Faktenstory	26
Fakten allein genügen nicht	28
Von der Klagemauer zur Forums-Öffentlichkeit	30
Recherche kontra Marketing	35
Schema Recherchetypen	38
Begriff und Systematik des Recherchierens	39
Schema Zugänglichkeit	42
Einstellungen zu Recherchieremethoden	43
Tabelle: Recherchemethoden im internationalen Vergleich	44
Zur Theorie der Recherche	46

ZWEITER TEIL

Wie man der Sache auf den Grund geht

Eine Einführung in die Grundzüge des methodischen Recherchierens

2.1	Ziele und Grenzen der Recherchierarbeit	51
2.2	Das methodische Recherchieren	55
2.2.1	Ist die Information wichtig? (Relevanz)	55
2.2.2	Ist die Information zutreffend? (Gültigkeit)	58
2.2.3	Ist die Information umfassend? (Erweiterung)	63
2.2.4	Ist die Information verwertbar?	66
2.2.5	Sind die Informationen erklärend? (Sinn)	68
2.2.6	Die schwierige Frage nach dem Warum	71
2.2.7	Umgang mit Konfliktstoff	74
2.2.8	Die Organisation der Befragungen	76
2.2.9	Pragmatisch statt perfektionistisch Recherchieren	78

2.3	Auswertung der Recherche	80
2.4	Zusammenfassung: Die Schritte des methodischen Recherchierens	84

DRITTER TEIL

Recherchierv Verfahren im journalistischen Alltag

3.1	Die wichtigste Recherchierarbeit: Das Überprüfen	87
3.1.1	Quellenkontrolle	88
3.1.2	Faktenkontrolle	90
3.1.3	Sonder- und Ausnahmefälle	92
3.2	Die häufigste Recherchierarbeit: Vervollständigen	95
3.2.1	Relevanz-Kriterien	95
3.2.2	Doppelte Erweiterung	96
3.2.3	Problem Pressematerial	97
3.2.4	Risiken	99
3.3	Die riskante Recherchiermethode: Die Thesen-Kontrolle	100
3.3.1	Das Thema zerlegen	101
3.4	Die beliebteste Recherche: Das offene Thema	105
3.5	Der Umgang mit Vergangenen: Die Rekonstruktionsrecherche	109
3.6	Fortlaufende Veröffentlichung: »Fließende« Recherche	112
3.7	Die aufdeckende Recherche: Viel Sorgfalt und viel Hartnäckigkeit	115
3.7.1	Themen-Relevanz	115
3.7.2	Der Recherche-Einstieg: Zwei Ebenen	116
3.7.3	Die aufdeckenden Verfahren	117
3.7.4	Strittige Verfahren	122
3.8	Der Traum von der großen Enthüllung: Der investigative Journalismus	124
3.8.1	Die US-Tradition	124
3.8.2	Besondere Anforderungen	127
3.8.3	Unterschiede USA – Deutschland	129
3.9	Der kulturelle Hintergrund: Die literarische Recherche	132
3.10	Augenscheinliches: Die Vor-Ort-Recherche	135
3.10.1	Probleme der Kamera-Recherche	137
3.11	Diskussion umstrittener Recherchierv Verfahren	139
3.11.1	Die so genannte Scheckbuch-Recherche	139
3.11.2	Verdeckt recherchieren: Die so genannte Wallraff-Methode . . .	142
3.11.3	Versteckte Bildaufzeichnung	147
3.11.4	Das Verallgemeinerungs-Problem	149
3.11.5	Der so genannte Recherchierv verzicht	151

VIERTER TEIL

Die Recherchierhilfen

4.1	Die technische Ausstattung	155
4.2	Die bibliografische Ausstattung	157
	Info-Kasten: Papier, CD-ROM oder Internet?	158
	Info-Kasten: Aufbau des persönlichen Archivs	163
4.3	Das Zugangswissen: Archive, Bibliotheken	165
	Übersicht: Elektronische Datenbanken	166
	Übersicht: Die wichtigsten Datenbank-Anbieter	167
	Übersicht: Fach-Informationsdienste	170
4.4	Zugangswissen: Experten und Informanten	171
4.5	Computergestütztes Recherchieren	179
4.5.1	Computer für Textverarbeitung	179
4.5.2	Computer als Datenbank	181
4.5.3	Die Datenrecherche im WorldWideWeb	182
4.5.3.1	Die Websites	183
	Tabelle: Allgemeine Suchdienste	184
4.5.3.2	Die Suchdienste	186
4.5.3.3	Die WWW-Schleppnetz-Suche	187
	Übersicht: Qualitätsmerkmale von Suchmaschinen	188
	Übersicht: Katalogisierte Websites	191
	Übersicht: Meta-Suchmaschinen	193
4.5.3.4	Suchstrategien	194
4.5.4	Interpersonale Internet-Dienste	195
	Übersicht: Internet: Trau, schau, wem	196
4.5.4.1	E-Mail und Mailinglisten	198
4.5.4.2	Newsgroups	200
	Übersicht: »How to do«-Hilfen	202

FÜNFTER TEIL

Über den Umgang mit Informanten – Verhaltensregeln beim Beschaffen und Auswerten von Informationen

5.1	Wie man mit Informanten umgeht	205
5.1.1	Informantennetze	205
5.1.2	Informantenpflege	210
	Checkliste Informantenkontakt	211
5.2	Wie man mit Informationen umgeht	213
	Übersicht: Informationen im journalistischen Sinne	214

5.2.1	Status von Informationen	215
5.2.2	Verwertung von Informationen	218
	Schema: Status von Informationen	220
5.3	Wie man sich Quellen erschließt	221
5.3.1	Das Umfeld	221
5.3.2	Auswertung des Materials	222
5.4	Das telefonische Befragen	223
5.5	Das Interview	227
5.5.1	Wann und mit wem?	227
	Checkliste Befragen und Interviewen	229
5.5.2	Wie aufbauen?	230
5.5.3	Wie durchführen?	230
	Übersicht: Interviewverhalten	231
5.5.4	Wie absichern?	233
5.6	Verschlossene Quellen öffnen	235
5.6.1	Das Provozieren und Unterstellen	235
5.6.2	Mit der »Drohgebärde« unter Druck setzen	236
5.7	Der Quellenschutz	238
5.7.1	Hintergrund-Informationen	238
5.7.2	Die Technik des Zudeckens	240
5.7.3	Die Technik des Einnebelns	240
	Schaubild: Die vier Kommunikationsfelder	241
5.8	Die Auswertung der Befragungen: Drei Grundsätze	242
5.9	Die Umsetzung der Recherche-Ergebnisse in einen Beitrag	246
5.9.1	Der Aufbau der Geschichte	246
5.9.2	Der Einstieg in die Geschichte	247
5.9.3	Der »rote Faden« durch die Geschichte	249

SECHSTER TEIL

Wie man schwierige Themen recherchiert

6.1	Das Recherchierethema richtig fassen	253
6.1.1	Zuerst richtig anknüpfen – fünf Muster	253
6.1.2	Die Informationsbasis klären	256
6.1.3	Methodisch vorbereiten	258
6.1.4	»Mind Mapping«	260
	Schaubild: Mind Map	262
6.2.	Die Organisation der Befragungen: Der Befragungsplan	263
6.2.1	Das Subjekt/Objekt-Schema	264
	Subjekt/Objekt-Schema	268
6.2.2	Für Spezialfälle: Das Polaritätenprofil	269

	Schema für Bewertungsliste	272
6.2.3	Die Inside-Enthüllung	275
	Befragungsschema	278
6.2.4	Ein Beispiel für die drei Befragungsmuster	279
	Subjekt/Objekt-Schema	282
	Schema polarisierende Merkmale	284
	Überprüfung des Inside-Materials	286

SIEBTER TEIL

Das Medienrecht:

Hilfen und Grenzen beim Recherchieren

7.1	Das Rechercherecht in Deutschland	289
7.1.1	Auskunftspflicht	289
7.1.2	Auskunftsberechtigung	291
7.1.3	Auskunftsverweigerung	292
7.1.4	Informationsrechte kontra Auskunftsverweigerung	294
7.1.5	Sorgfaltspflicht	296
7.1.6	Persönlichkeitsschutz	298
7.1.7	Privat- und Intimsphäre	299
7.1.8	Schadenersatzansprüche	299
7.1.9	Gegendarstellungsrecht	301
7.1.10	Der rechtsrelevante Tatsachenbegriff	302
7.1.11	Das Zeugnisverweigerungsrecht	304
	Übersicht: Verfahren zur Textkontrolle (schematisch)	306

ACHTER TEIL

Vermehrt recherchieren – aber bitte mit mehr journalistischer Kompetenz

8.1	Das Elend mit dem »Professionalismus«	309
8.2	Rollenkompetenz und Reflexionsvermögen	311
8.3	Die Sachkompetenz	320
	Literaturhinweise	323
	Register	331